

Stellungnahme	Datum: 29.09.2014	
Entscheidendes Gremium:	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling	
	bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Büro für Integrationsfragen für Migrantinnen und Migranten	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Erweiterung des Anti-Graffiti-Konzeptes: Beseitigung von Aufklebern, Klebebändern u.ä. Sachbeschädigungen		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
01.10.2014	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Der Kommunale Präventionsrat ist ein freiwilliger Zusammenschluss staatlicher und nichtstaatlicher Behörden, Einrichtungen, Organisationen, Verbände und Vereine, die sich aufgrund fachlicher Zuständigkeit bzw. gesellschaftlicher oder privater Initiative innerhalb der Hansestadt Rostock auf dem Gebiet der Kriminalprävention engagieren.

Das derzeit entwickelte Anti-Graffiti-Konzept des Kommunalen Präventionsrates richtet sich bewusst an private Hauseigentümer, die für die Pflege und Instandhaltung ihres Eigentums motiviert werden sollen.

Die Instandhaltung von städtischen Liegenschaften ist nicht Bestandteil des Konzeptes.

Roland Methling